

BZ-Team gewinnt Grimme-Award

PREISVERLEIHUNG Mit der Geschichte «Mamour, mon amour» hat das BZ-Multimediateam am Donnerstag den renommierten Grimme-Online-Award gewonnen.

«Mamour, mon amour» ist eine ausgezeichnete Geschichte. Sie handelt von der Hochzeit zwischen der Schweizerin Lena und dem Sans-Papiers Mamour aus dem Senegal. Sie beschreibt in Wort, Ton, Bild und Video die Hochzeit, die Unsicherheit Lenas, das Drängen Mamours und die Hoffnung beider auf ein gemeinsames Leben. Dafür erhielten die drei Macher am Donnerstagabend in Köln den renommierten Grimme-Online-Award. Hinter der Multimediareportage stehen der Journalist Dominik Galliker (23), der Infografiker Daniel Barben (39) und der Fotograf Enrique Muñoz Garcia (43).

Bis zuletzt habe er nicht mit einem Sieg gerechnet, sagt Galliker, der den Preis stellvertretend für das Team entgegengenommen hat. Tatsächlich war die Konkurrenz gross: Die Jury wählte den Beitrag aus 1400 Arbeiten aus. Die Konkurrenz kam unter anderem aus renommierten Medien wie dem «Spiegel» oder vom Kultursender Arte. «Es ist toll, dass wir als kleines Team einer eher kleinen Zeitung und mit wenig Budget so etwas erreichen konnten», freut sich Daniel Barben.

Dass «Mamour, mon amour» nominiert wurde, ist Zufall: Laut



Dominik Galliker
Journalist



Enrique Muñoz Garcia
Fotograf



Daniel Barben
Infografiker

Barben hatte Brigitte Baetz, ein Mitglied der Nominierungskommission, die Geschichte im Internet entdeckt und eingereicht. Die Jury sah im «Scrollytelling» denn auch «ein kleines Wunder» und zeigte sich von der sensibel erzählten Lovestory ebenso begeistert wie von der aussergewöhnlichen Erzählform. *as*